

# Merkblatt für Trauungen

Pastoralbüro St. Stephan, Bachemer Str. 104a, 50931 Köln, Tel. 0221 407912

Email: [info@st-stephan-koeln.de](mailto:info@st-stephan-koeln.de)

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9 – 12 Uhr, Di und Do 15 – 17 Uhr, Mi 15 – 18 Uhr

Trauungen sind in den Kirchen der Pfarrei St. Stephan möglich:

St. Stephan, Bachemer Str. 104, 50931 Köln

St. Albertus Magnus, Suitbert-Heimbach-Pl., 50935 Köln

St. Thomas Morus, Decksteiner Str. 5, 50935 Köln

**Wegen der Corona-Abstandsregeln sind im Krieler Dom bis auf Weiteres keine Trauungen möglich!**

## 1. Anmeldung

**Termine** sind am 2. und 4. Samstag im Monat, jeweils um 15.30 Uhr für Brautleute, die ihren Wohnsitz in der Pfarrei St. Stephan haben.

Von Brautleuten aus anderen Pfarreien können die Kirchen der Pfarrei St. Stephan samstags um 12.00 Uhr reserviert werden. Die Reservierung eines Trautermins ist nur mit einer persönlichen **Zusage des Traupriesters oder –diakons** möglich.

Ihren Trauungstermin fragen Sie bitte im Pastoralbüro an (telefonisch oder per Mail).

Trauungszusagen werden erst dann bindend, wenn das Ehevorbereitungsprotokoll inklusive aller Unterlagen, Siegel und Lizenzen, ggfls. mit Genehmigung des Generalvikariates im Pastoralbüro St. Stephan vorliegt.

## 2. Ehevorbereitung

Alle Katholiken (auch Ausgetretene) brauchen einen neuen „**Auszug aus dem Taufregister**“. Diesen erhält man beim Pfarramt der Taufkirche. Er darf zum Zeitpunkt der kirchlichen Trauung nicht älter als 6 Monate sein. Bei Nichtkatholiken reicht eine Kopie des Eintrags im Familienstammbuch oder ähnliches zum Nachweis der Taufe.

Alle Brautleute, die den Ledigenstand nicht durch einen Taufschein nachweisen können, müssen einen „Ledigeneid“ unterschreiben.

Das Brautpaar wendet sich für die Ehevorbereitung in der Regel an den Wohnsitzpfarrer der katholischen Braut oder des katholischen Bräutigams. Der Wohnsitzpfarrer erstellt mit dem Brautpaar das Ehevorbereitungsprotokoll. Zur Erteilung der Traubefugnis durch den hiesigen Pfarrer sollte das Ehevorbereitungsprotokoll spätestens 2 Wochen vor dem Termin hier im Pastoralbüro vorliegen.

Sollte bereits vorher eine Ehe (auch nur zivilrechtlich!) geschlossen und wieder geschieden worden sein, erfragen Sie bitte beim Pastoralbüro, ob und nach welchen Voraussetzungen eine kirchliche Trauung stattfinden kann.

Unter dem folgenden Link finden Sie Informationen zu den Ehevorbereitungskursen des Bistums: <https://www.ehe-vorbereitung.de/ehevorbereitungskurse/>

## 3. Organisatorisches zur Trauung

**Bitte bringen Sie das Familienstammbuch zur Trauung mit und geben Sie es in der Sakristei ab.**

Die Trauzeugen werden gebeten, ihre Namen in Druckschrift anzugeben, damit die Eintragung im Trauregister richtig erfolgen kann.

Nach der Trauung wird die kirchliche Eheschließung auf dem entsprechenden Formular im Stammbuch eingetragen. Sie können das Stammbuch nach ca. einer Woche im Pastoralbüro abholen.

Bei Trauungen auswärtiger Paare, die eine Kirche der Pfarrei St. Stephan in Sonderterminen in Anspruch nehmen möchten, werden Küster und Organist von unserer Gemeinde gestellt, freuen sich aber über eine finanzielle Zuwendung. Sollten auswärtige Organisten oder Sänger/Instrumentalisten tätig werden, bitten wir um Absprache mit dem zuständigen Kirchenmusiker. Besondere musikalische Wünsche sprechen Sie bitte ebenfalls mit dem Kirchenmusiker ab, den Sie bitte auch unbedingt informieren, wenn Sie keine musikalische Begleitung durch unsere Gemeinde wünschen oder benötigen! (Ihr Ansprechpartner ist Seelsorgebereichsmusiker Meik Impekoven, E-Mail: [meik.impekoven@st-stephan-koeln.de](mailto:meik.impekoven@st-stephan-koeln.de) Tel.: 0176 62 20 85 64)

**Blumenschmuck** ist in der Kirche nicht vorhanden, bitte organisieren Sie ihn selbst. Eventuell ist eine Absprache mit anderen Brautleuten, die am gleichen Tag heiraten, empfehlenswert. Üblich sind: ein Gesteck vor dem Altar, evtl. eine Bodenvase und Schmuck an den Bänken. Dieser darf nicht an die Bänke geklebt werden, sondern muss durch Bänder oder andere nicht schädigende Vorrichtungen befestigt werden.

Die Anlieferung des Blumenschmucks ist mit dem Küster abzustimmen. Üblicherweise verbleibt der Blumenschmuck als Spende in der Gemeinde, ggfls. mit dem Küster bitte einen Termin für die Abholung der Vasen und/oder Schalen vereinbaren. (Küster in St. Stephan, St. Albertus Magnus, und St. Thomas Morus ist Herr Lion, Email: [daniel.lion@st-stephan-koeln.de](mailto:daniel.lion@st-stephan-koeln.de), Tel. 0152 / 24106491.

Im Inneren der Kirchen dürfen keine Blumen gestreut werden. Bitte lassen Sie keinen Reis werfen!

**Küster und Organisten haben am Montag frei, bitte dann nicht anrufen!**

Die **Kollekte** verbleibt für eigene Zwecke in der Kirchengemeinde St. Stephan.

**Das Kirchengelände ist kein Parkplatz! Sektempfänge nach der Trauung können nicht auf dem Kirchengelände stattfinden!**

Hier noch eine kleine Übersicht, wann was zu erledigen ist:

ab 1 Jahr vor der Trauung	Termin vorreservieren im Pastoralbüro
ab 6 Monate vor der Trauung	neue „Auszüge aus dem Taufregister“ besorgen (Taufpfarramt) Vereinbarung eines Brautgespräches und Erstellung des Ehevorbereitungsprotokolles mit dem Traupriester (Versendung an das hiesige Pastoralbüro)
ca. 2 Monate vor der Trauung	Abklärung Kirchenmusik Blumenschmuck organisieren evtl. Absprachen mit dem Küster treffen
in der Woche nach der Trauung	Abholung des Stammbuches im Pastoralbüro ggfls. Abholung Vasen, Schalen etc.

**Die Covid 19-bedingten Einschränkungen zur Teilnehmerzahl bzw. Gemeinde- und Chorgesang sind unbedingt einzuhalten und jeweils aktuell mit der Kirchengemeinde St. Stephan abzustimmen!**